

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES GEMEINDERATES RODEN

Sitzungsdatum: Montag, 22.10.2018
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 21:50 Uhr
Ort: Sitzungssaal des Rathauses

ANWESENHEITSLISTE

Erster Bürgermeister

Dümig, Otto

Zweiter Bürgermeister

Weyer, Stefan

Dritter Bürgermeister

Weyer, Armin

Mitglieder des Gemeinderates

Benkert, Georg
Fröhlich, Stefan
Katzenberger, Tiemo, Dr. med.
Kraus, Wolfgang
Leibl, Gerhard
Nätscher, Norbert
Rath, Wendelin
Winkler, Tobias

Schriftführer

Schreck, Helmut

Weitere Anwesende

Im öffentlichen Teil, Frau Ute Brummer von der Mainpost,
Gäste im öffentlichen Teil:
Hans-Ulrich Bürgel, Egon Sendelbach und Florian Sendelbach.

Abwesende Personen:

Mitglieder des Gemeinderates

Henlein, Christoph	Urlaub
Scheiner, Paul	Urlaub

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1 Genehmigung der Niederschrift über die vorhergehende Gemeinderatssitzung, öffentlicher Teil.
- 2 Forstbetriebsplan 2019 und Jahresrechnung 2018 mit Herrn Thorsten Schwab von der FBG MSP West und Herrn Richard Winkler.
- 3 Vorstellung der Planung für die Erneuerung der Kanal- und Wasserleitung in der Dorfstraße / Erlacher Weg in Ansbach von der Waldzeller Straße bis zum Abzweig Lohrer Pfad durch Herrn Dipl. Ing. Ulrich Schebler vom Ing. Büro BRS.
- 4 Vereinsförderung 2018 - Sportvereine
- 5 Informationen und Anfragen
- 5.1 Ausbau des Flurweges Fl.Nr.1300/3 - Anwandweg zur Schützenstraße
- 5.2 Randsteine am KiGa Ansbach gebrochen und abgesackt
- 5.3 Löcher im Triebweg in Roden
- 5.4 Protokoll über den Ausbau des Flurweges Fl.Nr. 1300/3
- 5.5 Ausbau der Straße zwischen den Anwesen Karl Sax und ehemals Fischer
- 5.6 Gehweg am Birkenweg vor dem Anwesen Josef Braun defekt
- 5.7 Pausen der Gemeindearbeiter

Erster Bürgermeister Otto Dümig eröffnet um 19:30 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Roden, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates Roden fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 1	Genehmigung der Niederschrift über die vorhergehende Gemeinderatssitzung, öffentlicher Teil.
--------------	---

Jedem Gemeinderat wurde kurz nach der letzten Sitzung eine Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung per Email zugestellt, zudem ist die Niederschrift im Ratsinformationssystem für den Gemeinderat einsehbar.

Beschluss:

Die Niederschrift über die vorhergehende Gemeinderatssitzung, öffentlicher Teil, wird vom Gemeinderat anerkannt und genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Ja 11 Nein 0 Anwesend 11

TOP 2	Forstbetriebsplan 2019 und Jahresrechnung 2018 mit Herrn Thorsten Schwab von der FBG MSP West und Herrn Richard Winkler.
--------------	---

Dem Original dieser Niederschrift sind die Unterlagen der FBG MSP West als Anlage beigefügt.

Die Holzbodenfläche beträgt 766 ha, davon werden 714,73 ha in der Regel bewirtschaftet. Der durchschnittliche Hiebssatz liegt bei 3.600 fm. Das Forstjahr 2018 endete am 30.09.2018.

Herr Thorsten Schwab von der Forstbetriebsgemeinschaft (FBG) Main-Spessart West und Herr Richard Winkler informieren den Gemeinderat ausführlich über das Forstwirtschaftsjahr 2018. Der Einschlag lag bei insgesamt 3.213 fm, geplant waren 3.460 fm.

Die Bewirtschaftung des Gemeindewaldes erbrachte folgendes Betriebsergebnis:

Ertrag gesamt (Einnahmen):	220.630 Euro	(geplant 217.495 €)
Aufwand (Ausgaben):	125.552 Euro	(geplant 156.620 €)
Betriebsergebnis (Gewinn):	95.079 Euro	(geplant 60.875 €)

Damit wurde im Gemeindewald Roden wieder ein hervorragendes Ergebnis erzielt.

Herr Schwab und Herr Winkler stellen anschließend den Kulturplan für das Jahr 2019 vor. Für die Holzernte 2019 ist ein Hiebssatz von 3.350 fm vorgesehen.

Nach dem Jahresbetriebsplan für das FWJ 2019 sind folgende Erträge geplant:

Ertrag (Einnahmen):	200.415 Euro
Aufwand (Ausgaben):	143.850 Euro
Betriebsergebnis (Gewinn):	56.565 Euro

Herr Schwab und Herr Winkler sprechen noch den Wildverbiss an.

Das ist ein sehr großes Problem, trotz ca. 50 Einzäunungen und Einzelschutzmaßnahmen sind die Schäden enorm.

Der Bestand an Rehwild sei einfach viel zu hoch.

Bgm. Dümig hat diesbezüglich auch schon bei der Unteren Jagdbehörde am Landratsamt Main-Spessart vorgesprochen.

Laut Landratsamt kann im beiderseitigen Einvernehmen der Abschussplan erhöht werden.

Nach Rücksprache mit den Jägern, sind diese ebenfalls mit einer Erhöhung des Abschussplanes einverstanden.

Nach Aussage von Herrn Winkler ist eine Erhöhung des Abschussplanes dringend notwendig, ansonsten wird der Waldbestand einen größeren Schaden nehmen.

Beschluss:

Dem vorgetragenen Jahresbetriebsplan 2019 für Holzernte, Forstkulturen im Gemeinwald Roden stimmt der Gemeinderat zu. Ebenfalls wird die Jahresrechnung 2018 zur Kenntnis genommen und anerkannt.

Abstimmungsergebnis: Ja 11 Nein 0 Anwesend 11

TOP 3	Vorstellung der Planung für die Erneuerung der Kanal- und Wasserleitung in der Dorfstraße / Erlacher Weg in Ansbach von der Waldzeller Straße bis zum Abzweig Lohrer Pfad durch Herrn Dipl. Ing. Ulrich Schebler vom Ing. Büro BRS.
--------------	--

Herr Dipl. Ing. Ulrich Schebler vom Ing. Büro BRS aus Marktheidenfeld informiert den Gemeinderat über den Stand der Kanal- und Wasserleitungen im gesamten Gemeindegebiet.

Alle Kanäle wurden im Jahr 2014 untersucht und mit Kamera befahren.

Danach hat das Ing. Büro BRS eine Planung für den gesamten Ortsbereich von Roden und Ansbach erstellt.

Diese Planung stellt er heute dem Gemeinderat mit Laptop und Beamer vor.

Vorrangig ist die Dorfstraße in Ansbach betont Herr Schebler. Dieser Kanal muss baldmöglichst ausgewechselt werden, ebenfalls die Wasserleitung aus dem Jahr 1928.

Weitere Maßnahmen müssten dann Zug um Zug erneuert werden.

Herr Schebler stellt das Projekt „Dorfstraße“ im Detail vor.

Die geschätzten Kosten für den Ausbau der Dorfstraße betragen:

Kanal:	480.000 Euro
Wasser:	150.000 Euro
Straßenbau:	350.000 Euro
Gesamt:	980.000 Euro

Aufgerundet: 1 Million Euro, sagt Herr Schebler.

Bgm. Dümig sagt, das Ganze muss noch mit der Kämmerin der VGem MAR besprochen und abgeklärt werden, allerdings ist Frau Gabriele Schneider jetzt 3 Wochen in Urlaub.

Bgm. Dümig dankte Herrn Schebler für seine Ausführungen.

zur Kenntnis genommen

TOP 4 Vereinsförderung 2018 - Sportvereine

Mit Schereiben vom 29.08.2018 informiert das Landratsamt über die Förderung des außerschulischen Sports (Sportvereine) durch den Freistaat und den Landkreis. Die Gemeinden werden gebeten sich zu beteiligen. In Roden erhält lediglich der FC Roden eine solche Förderung. In den letzten Jahren hat sich die Gemeinde mit einer Förderung von 0,10 € pro Mitgliedereinheit beteiligt.

Dritter Bürgermeister Armin Weyer schlägt vor die Förderung auf 0,15 Euro pro Mitgliederinheit zu erhöhen.

Demnach ergibt sich für 2018 folgende Förderung:

FC Roden: 2.731 ME * 0,15 € = 409,65 €

Beschluss:

Die Gemeinde Roden beteiligt sich an der Sportförderung. Die bisherige Förderung von 0,10 Euro pro ME wird auf 0,15 Euro pro ME angehoben. Daraus ergibt sich für den FC Roden eine Förderung in Höhe von 409,65 Euro.

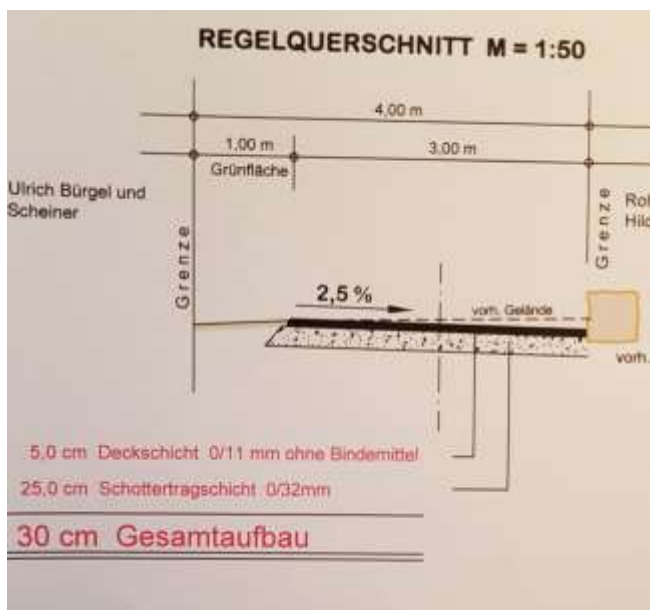
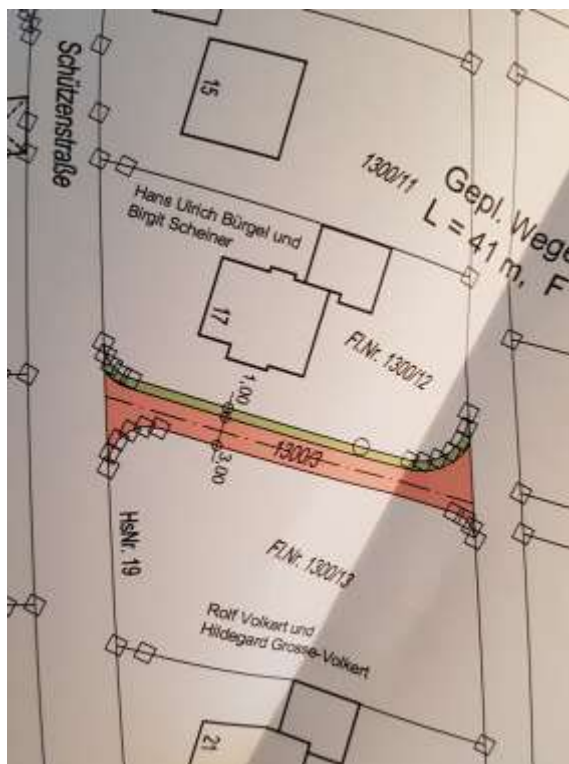
Der Betrag wird dem Verein als freiwilliger Zuschuss zur Verfügung gestellt.

Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 1 Anwesend 11

TOP 5 Informationen und Anfragen

TOP 5.1 Ausbau des Flurweges Fl.Nr.1300/3 - Anwandweg zur Schützenstraße

Bgm. Dümig legt dem Gemeinderat die Pläne des Ing. Büros BRS bezüglich des Wegeausbaus vor. Herr Rolf Volkert und Herr Alois Steinbauer werden den Weg auf eigene Kosten ausbauen.



zur Kenntnis genommen

TOP 5.2 Randsteine am KiGa Ansbach gebrochen und abgesackt

Gemeinderat Tobias Winkler teilt mit, dass am Dorfgemeinschaftshaus Ansbach (Kindergarten), Randsteine abgesackt und gebrochen sind. Diese sollten dringend erneuert bzw. angehoben werden. Bgm. Dümig wird das veranlassen.

zur Kenntnis genommen

TOP 5.3 Löcher im Triebweg in Roden

Gemeinderat Georg Benkert spricht die Löcher im Triebweg in Roden an. Die sollten dringend ausgebessert werden.

zur Kenntnis genommen

TOP 5.4 Protokoll über den Ausbau des Flurweges Fl.Nr. 1300/3

Gemeinderat Wendelin Rath fragt nach dem Protokoll, welches über den Ortstermin am Anwandweg Fl.Nr. 1300/3 erstellt wurde.

Bgm. Dümig sagt, es gibt kein Protokoll, es steht alles auf dem Plan des Ing. Büros BRS. Er kann aber gerne nochmal bei Herrn Schebler vom Ing. Büro BRS nachfragen, ob auch ein Protokoll oder ein Vermerk über das Gespräch mit den Anliegern erstellt wurde.

zur Kenntnis genommen

TOP 5.5 Ausbau der Straße zwischen den Anwesen Karl Sax und ehemals Fischer

Gemeinderat Wendelin Rath bemängelt den Ausbau der Straße zwischen dem Anwesen Karl Sax und ehemals Fischer in Ansbach.

Der Weg sei auf einen ½ Meter nicht ausgebaut. Herr Rath hätte dies schon mind. 5x bemängelt, aber gemacht wurde nichts.

Bgm. Dümig wird das überprüfen lassen.

zur Kenntnis genommen

TOP 5.6 Gehweg am Birkenweg vor dem Anwesen Josef Braun defekt

Gemeinderat Wendelin Rath bemängelt weiter, dass in der Birkenstraße in Roden, am Anwesen Josef Braun der Gehweg in einem sehr schlechten Zustand wäre.

Das bemängelt Herr Rath schon seit 16 Jahren und er sagt das immer wieder, aber gemacht würde nichts, sagt er.

Bgm. Dümig wird dies ebenfalls überprüfen lassen.

zur Kenntnis genommen

TOP 5.7 Pausen der Gemeindearbeiter

Gemeinderat Wendelin Rath teilt mit, dass die Gemeindearbeiter, auch wenn sie in Ansbach beschäftigt sind zu Ihrer 15 minütigen Frühstückspause in den Bauhof nach Roden fahren.

Das sollte abgestellt werden.

Die Fahrzeit ist reine Zeitverschwendung und dann kommen noch die Fahrtkosten hinzu. So etwas kann sich niemand leisten und in keiner Firma würde so etwas geduldet.

Bgm. Dümig wird das überprüfen.

zur Kenntnis genommen

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt Erster Bürgermeister Otto Dümig um 21:50 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Roden.

Otto Dümig
Erster Bürgermeister

Helmut Schreck
Schriftführer/in